

avesco Sustainable Hidden Champions Equity (C)

Anteilspreis (NIW): 74,56 EUR

Stammdaten SHC - C (Clean Share Class)

WKN/ ISIN: A2QJLC/ DE000A2QJLC4
 Fondskategorie: Aktienfonds Small und Mid Caps Europa
 Anteilklasse: Clean Share Class
 Ertragsverwendung: ausschüttend
 Einordnung nach EU-Offenlegungsverordnung: Artikel 8 (ESG Fonds)
 KVG/ Verwaltungsgesellschaft: Universal-Investment-Gesellschaft mbH
 Verwahrstelle/ Depotbank: Donner & Reuschel AG
 Investmentmanager: avesco Sustainable Finance AG
 Sitzland: Deutschland
 Fondswährung: EUR
 Erstausgabedatum: 01. Juni 2021
 Geschäftsjahresende: 31. Dezember
 Fondsvolumen (davon Anteilklasse): 51,1 Mio. EUR (2,2 Mio. EUR)
 Vertriebszulassung: Deutschland
 Mindestanlage: keine Mindestanlagesumme
 Mindestfolgeanlage: kein Mindestbetrag
 Mindestbetrag Sparplan: kein Mindestbetrag
 VL-fähig: Ja
 Letzte Ausschüttung: 1,15 EUR je Anteil (01.08.2023)
 Dividendenrendite des Fonds: ca. 3 %

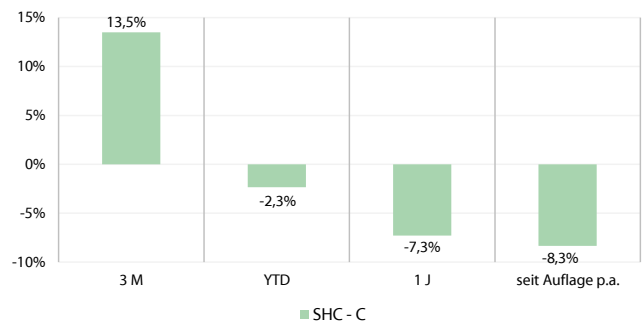
Gebühren

TER (= Laufende Kosten): 1,29 % p.a.
 davon Verwaltungsvergütung: 1,25 % p.a.
 davon Verwahrstellenvergütung: bis zu 0,10 % p.a.
 Ausgabeaufschlag: 0 %
 Rücknahmeabschlag: 0 %

Bruttowertentwicklung seit Auflage SHC-C



Kumulierte Bruttowertentwicklung SHC-C



Anlagestrategie

Ziel des Fonds ist es, über die Investition in kleine und mittelständische Unternehmen (Small- und Mid-Caps) mit nachhaltigem Geschäftsmodell einen langfristigen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds investiert überwiegend in europäische Aktien börsennotierter Unternehmen, die in ihrer Nische als Kontinental- oder Weltmarktführer (Hidden Champions) gelten und sowohl in den Bereichen Ökonomie, Ökologie und Soziales, als auch in der Unternehmensführung nachhaltig aufgestellt sind. Bei Bewertung der Titel hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit wird in intensiver Recherche erfragt, welche Potenziale ein Unternehmen in den jeweiligen Bereichen schafft, erhält oder vernichtet, welche Risiken vorliegen und ob die Corporate Governance ohne schwerwiegende Mängel ist.

Kumulierte Bruttowertentwicklung SHC-C

	3 M	YTD	1J	3J p.a.	5J p.a.	seit Auflage p.a.
avesco	13,50%	-2,34%	-7,29%	-	-	-8,34%

Kennzahlen

Volatilität (3J)	Max. Draw-down (3J)	Sharpe Ratio (3J)	KBV	KGV
-	-	-	1,84	18,32

Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2024	-2,34%												-2,34%
2023	7,87%	0,63%	-1,81%	0,79%	-0,57%	-2,40%	1,98%	-5,34%	-6,32%	-6,54%	11,31%	4,42%	2,40%
2022	-11,07%	-4,30%	1,60%	-6,29%	0,25%	-9,72%	4,03%	-4,19%	-15,84%	8,06%	9,50%	-1,26%	-28,13%
2021						2,17%	3,62%	5,18%	-5,04%	-2,01%	2,50%	-11,07%	10,27%

Ratings und Auszeichnungen



FNG-Siegel 2024
(3 von 3 Sternen)



Eurosif Transparenzlogo



Gewinner der Kategorie
Sustainability

Portfoliobericht

Ein turbulentes Aktienjahr liegt hinter uns, ein spannendes hat begonnen. Das Portfolio der nachhaltigen Hidden Champions entwickelte sich im Januar mit ca. -2,3%.

Der Spezialist von Technologien für Energie- und Umweltlösungen Wolfbank Adisa erhielt einen in Folgeauftrag für die Planung und Errichtung einer Wasserstoff-Tankanlage in Bozen. Der Auftraggeber Südtiroler Verkehrs AG will bis 2030 auf eine zum Großteil emissionsfreie bzw. emissionsarme Flotte umstellen. Weitere Ausschreibungen und Folgeaufträge sind wahrscheinlich. Zur Finanzierung der dynamischen Auftragsentwicklung nahm Wolfbank Adisa eine weitere Kapitalerhöhung erfolgreich vor. Damit nutzte das Unternehmen das von der Hauptversammlung 2023 gewährte Volumen von 10% für Kapitalerhöhungen komplett aus. IBU-tec hat sich als Vorreiter für Batterien positioniert und ist erster kommerzieller Hersteller Europas von Schichtoxiden für Natrium-Ionen-Batterien. Die Batterien kommen ohne Lithium oder andere seltene Rohstoffe aus und sind für den Einsatz in stationären Energiespeichern und kleineren Elektrofahrzeugen ausgelegt. Im Januar beschlossen der Chemiekonzern Lanxess und IBU-tec eine Forschungskooperation zur Weiterentwicklung des Batteriematerials. Chipausrüster Aixtron wurde vom US-Halbleiterhersteller ON Semiconductor mit einem Lieferanten-Award ausgezeichnet. Bei der Installation einer Anlage in Südkorea wurde der hervorragende Service betont und die gemeinschaftliche Maximierung der Produktivität der Anlage. Der Chemiespezialist Wacker Chemie plant einen neuen Produktionsstandort für Siliconspezialitäten in Tschechien. Die Investition im niedrigen dreistelligen Millionen Euro-Bereich umfasst die Herstellung des Werkstoffs Silikonkautschuk für die Endmärkte Elektromobilität und erneuerbare Energien. Die Produktion soll ab Ende 2025 beginnen. Amplifon, Weltmarktführer für Hörlösungen und -services wurde in Deutschland das neunte Jahr in Folge als „Top Employer“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird vom globalen Top Employers Institut vergeben, das herausragende Leistungen im Personalbereich anerkennt und mehr als 2.200 Unternehmen in 122 Ländern bewertet. Des Weiteren übernahm Amplifon ein Netzwerk mit 50 Filialen in den USA. Die Akquisition steht im Einklang mit der Strategie von Amplifon, seine Position in den USA weiter zu stärken.

Top-10-Geschäftsfelder

Medizin	16,0%
Materialien	12,3%
Software	10,2%
Maschinenbau	8,2%
Bauindustrie	7,0%
Chemie	6,7%
Anlagenbau	5,9%
Messtechnik	5,5%
Lebensmittel	5,2%
Halbleiter	4,4%

Top-10-Positionen

Geberit AG	2,4%
Emmi AG	2,1%
Sartorius AG	2,1%
Befesa S.A.	2,0%
CEWE Stiftung & Co. KGaA	2,0%
Nexus AG	2,0%
Stratec Biomedical AG	2,0%
Bucher Industries AG	1,9%
init innovation in traffic systems	1,9%
Valmet Oyj	1,9%

Derzeit befinden sich 63 Titel im Portfolio.

Länderaufteilung

Deutschland	58,0%
Schweiz	15,0%
Österreich	7,2%
Niederlande	4,8%
Großbritannien	3,4%
Schweden	3,0%
Luxemburg	2,0%
Finnland	1,9%
Italien	1,8%
Belgien	1,7%

Ganzheitliche Nachhaltigkeitsbewertung anhand eines ausgewählten Fondsinvestments*

Hidden Champion:

Umweltbank AG

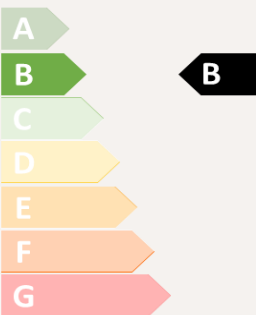
Hauptsitz:

Nürnberg, Deutschland

Vorstandsvorsitzender:

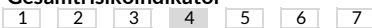
Dr. Michael Kemmer

Die UmweltBank ist eine deutsche Beratungs- und Direktbank, welche Umweltprojekte in ganz Deutschland finanziert und fördert. Seit ihrer Gründung im Jahr 1994 hat sie sich als unabhängige Privatbank etabliert. Zu dem Tätigkeitsbereich gehören die Annahme von Kundeneinlagen, gewerbliche Projektfinanzierungen (insbesondere Solar- und Windkraftanlagen sowie Mietwohnimmobilien), die Anschaffung, Veräußerung und Verwahrung von Wertpapieren sowie der Vermittlung von Wertpapieren und Vermögensanlagen (Versicherungen, Genussrechte, Umweltaktien, -anleihen und -fonds), sowie die Kreditvergabe an Privatkunden (insbesondere Baufinanzierung). Neben der Finanzierung geht die UmweltBank auch Beteiligungen an ökologischen und sozialen Projekten ein. Allein 2022 hat die UmweltBank rund 400 nachhaltige Vorhaben mit einem Volumen von über 600 Mio. Euro finanziert. Mit diesen Neuerungen bewegt sich die UmweltBank in Richtung einer nachhaltigen Hausbank. Mit den Kundeneinlagen werden ausschließlich ökologische und soziale Kreditprojekte finanziert, insbesondere in den Bereichen erneuerbare Energien, ökologisches Bauen und Biolandwirtschaft. Die Bank orientiert sich bei der Auswahl der Kreditprojekte an Positivkriterien wie z. B. Energiesparmaßnahmen, regenerative und dezentrale Energiegewinnung, umweltfreundliches Bauen, ökologische Land- und Forstwirtschaft, Recycling, Schadstoffverringerung und -beseitigung oder nachhaltige Wirtschaftsweise. Ausschlusskriterien sind Großkraftwerke, Waffen oder Militärgüter, umweltschädliche Produkte oder Technologien, Nichteinhaltung von Umweltauflagen, sozial unverträgliche Projekte, Gentechnik in der Landwirtschaft und unfaire Geschäftspraktiken. Die UmweltBank verspricht, dass jeder Euro, der bei der Bank angelegt wird, ausschließlich in die Förderung von Umweltprojekten fließt. Dieses Versprechen wird mit dem Umweltgarantiedeckungsgrad, welcher die Summe aller Kundeneinlagen ins Verhältnis zur Summe aller Kundenkredite setzt, messbar gemacht wird. Die UmweltBank hat durch ihre nachhaltige Ausrichtung einen breiten und sehr treuen Kundenstamm. Aus dieser Basis heraus, die lange Zeit nur Spareinlagen gebracht hat, wächst seit einigen Jahren das Wertpapiergeschäft. Anfang 2020 brachte die Bank ihren ersten eigenen Investmentfonds auf den Markt, gefolgt von zwei weiteren nachhaltigen Fonds im Jahr 2022.



*wechselt monatlich

Gesamtrisikoindikator



Der avesco Sustainable Hidden Champions Equity ist in Kategorie 4 eingestuft. Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubehalten.

Rechtliche Hinweise

Der Managerreport stellt die Kennzahlen, Meinungen und Analysen des Portfoliomanagers zum Stichtag dar und ist nicht als Anlageempfehlung gedacht. Basisinformationsblatt (PRIIPs), Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresbericht und weitere sind kostenfrei durch avesco www.avesco.de oder Hansainvest über www.hansainvest.com zu beziehen. Die Informationen sind nur für den Gebrauch der Person, für welche sie bestimmt sind und dürfen weder reproduziert noch an andere Personen weitergegeben werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung). Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Beispielsweise fallen bei einer Anlagesumme von 100.000 EUR und einem Investitionszeitraum von 5 Jahren zusätzlich in etwa 0,4% weitere Kosten für Kauf und Depotführung an.